

Netzwerkausrüster gründen Allianz für mehr digitale Souveränität



16. Juni 2026 - Die Hersteller Fritz, Lancom, Devolo und TDT haben sich im Rahmen der Allianz Safenet zusammengeschlossen. Diese soll mehr digitale Souveränität in Europa fördern.

Fritz, Lancom, Devolo und TDT setzen sich über die neu gegründeten Allianz Safenet für mehr digitale Unabhängigkeit in Europa ein. Die Allianz richtet sich neben EU-Institutionen auch an nationale Regierungen, Behörden und Entscheidungsträger in europäischen Ländern. Safenet will auf diesem Weg die wachsende Abhängigkeit von nicht-europäischen Anbietern im Bereich der Netzwerktechnologie verringern.

Die Allianz verfolgt laut eigenen Angaben das Ziel, durch Transparenz, gezielte Beschaffung und die Entwicklung einer europäischen "Router and Network Technology-Security-Toolbox", die digitale Souveränität Europas zu stärken.

"Unabhängige und sichere Netzwerktechnologie ist eine zentrale Voraussetzung für die digitale Souveränität europäischer Länder", sagt Jan Oetjen, CEO von Fritz!. "Safenet ist ein starker Zusammenschluss, der durch

die gebündelte Expertise und Reichweite seiner Mitgliedsunternehmen eine kompetente Stimme im gesamteuropäischen Markt schafft. Nur gemeinsam können wir sicherstellen, dass Europa die Kontrolle über die europäischen Netze behält und seine digitale Zukunft selbst gestaltet."

Die Allianz bietet europäischen Herstellern demnach eine Plattform, um ihre souveränen und vertrauenswürdigen Technologielösungen zu präsentieren und einen Beitrag zur "langfristigen Sicherung der digitalen Infrastruktur Europas" zu leisten.